



**AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
ZU GÖTTINGEN**

**Göttingen, den 14. November 2018**

**Reichweiten musikalischen Wissens um 1500**

**Öffentlicher Vortrag von Inga Mai Groote aus Zürich**

GÖTTINGEN. Inga Mai Groote, Professorin für Musikwissenschaft an der Universität Zürich, hält am 22. November 2018 um 20:00 Uhr im Hörsaal PH 20, Humboldtallee 19, den öffentlichen Vortrag „Reichweiten musikalischen Wissens um 1500: Akteure und Verbreitungswege, Theorie und Praxis“. Die Veranstaltung findet im Rahmen einer Tagung der Forschungskommission „Erforschung der Kultur des Spätmittelalters“ der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen statt. In dem Vortrag geht es um Schriften zur Theorie der Musik am Ausgang des Mittelalters, die auch von nicht-professionellen Musikern, von Schülern und Studenten zur Kenntnis genommen und verarbeitet wurden. So entstanden überregionale Netzwerke zwischen Universitäten, städtischen Milieus und insbesondere städtischen Lateinschulen. Inga Mai Groote fragt danach, inwiefern in diesen Zusammenhängen musiktheoretische Inhalte und musikalische Praxis miteinander verbunden sind und auf welche Weise Wissen über Musik zum Gegenstand allgemeiner Bildung wird.